

Protokoll zur ordentlichen Delegiertenversammlung des OTTV (Frühjahrsversammlung)

Datum: Dienstag, 13. Februar 2024

Ort: Zoom-Meeting

Zeit: 19:30 – ca. 21:15 Uhr

Traktanden:

1. Begrüssung
 2. Appell und Stimmenkontrolle
 3. Genehmigung des Protokolls der letzten GVD vom 12. September 2023
 4. Genehmigung Finanzreglement und Budget 2024/2025
 - 4.1 Genehmigung Finanzreglement
 - 4.2 Genehmigung Budget 2024/25
 5. Änderungen der Statuten und von Reglementen
 - 5.1 Antrag zur Anpassung der Statuten
 - 5.2 Anträge zum Sportreglement OTTV
 6. Anträge des Vorstandes und der Clubs
 7. Ergänzungswahl OTTV Vorstand
 8. Festsetzung des Ortes und Datums der Herbstversammlung 2024
 9. Diverses
-

1. Begrüssung

Markus Steinmann eröffnet kurz nach 19:30 Uhr die Frühjahrsversammlung, welche als Zoom-Meeting durchgeführt wird.

Speziell begrüsst werden die Ehrenmitglieder Claude Diethelm, André Zimmermann, Stefan Küttel und Hans Christe, Patrick Traber, Präsident des St. Galler Kantonalverbandes und der Vertreter des thurgauischen Kantonalverbandes, Wolfgang Würtenberger.

Für die heutige Versammlung entschuldigt haben sich die Ehrenmitglieder Peter Weibel und Marcel Ruckstuhl, Monica Midali (Geschäftsführerin STT) und Daniel Burren (Mitarbei-

ter STT und verantwortlich für OTTV-Belange), Paul Schönbächler (Präsident Zürcher Kantonalverband) sowie die Vereine Arbon, Glarus und Niederhasli.

2. Appell und Stimmenkontrolle

Nach Eingangskontrolle in den virtuellen Versammlungsraum sind heute insgesamt **122 Stimmen** vertreten: 118 Vereinsstimmen und 4 Stimmen von Ehrenmitgliedern. **Das absolute Mehr beträgt somit 62 Stimmen, das 2/3-Mehr für Statutenänderungen 82 Stimmen.**

Der Versammlung unentschuldigt ferngeblieben sind folgende Vereine: Balzers, Eschenbach, Flums, Gossau SG, Horn, Kloten, Kreuzlingen, Oberriet, Rüschiikon, Rüti, Schaan-Eschen/Mauren, Schlatt, Toggenburg, Wettswil, Wil, Wolfhalden und Wuppenau.

Kurz nach der Zählung trifft ein weiterer Delegierter noch ein, die Stimmenanzahl erhöht sich dadurch **auf 123 Stimmen**, absolutes Mehr und 2/3-Mehr bleiben unverändert

Zum technischen Ablauf des heutigen Zoom-Meetings haben die Vereine ein kurzes Manual erhalten. Der Verbandsadministrator erläutert das Vorgehen bei Abstimmungen, Fragen und Wortmeldungen. Alle Unterlagen zur heutigen Sitzung inkl. der Übersicht mit den Vereinsstimmen sind auf der OTTV-Website einsehbar.

3. Genehmigung des Protokolls der letzten GVD vom 12. September 2023

Das Protokoll zur Herbstversammlung vom 12. September 2023 in St. Gallen wurde zusammen mit der Einladung versendet. **Das [Protokoll](#) wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.**

4. Genehmigung Finanzreglement und Budget 2024/25

4.1 Genehmigung Finanzreglement

Zum Finanzreglement liegen keine Änderungsanträge vor.

4.2 Budget 2024/25

Das [Budget](#) für die Saison 2024/25 wurde zusammen mit der Einladung zugestellt. Es weist für die kommende Saison einen Gewinn von CHF 3'840.-- aus. Das Budget orientierte sich dabei am Budget des Vorjahrs und an der Jahresrechnung 2022/23. Wesentlich höher ist der Aufwand im Konto Leistungssport budgetiert. Reinhard Vilic als Leiter Leistungssport führt deshalb aus, welche Aktivitäten in diesem Bereich anfallen werden. Der

grosser Unterschied ist in erster Linie darauf zurückzuführen, dass der Stützpunkt ZH gut angelaufen ist und nun fest ins Budget aufgenommen wird. Entsprechend höher sind auch die zu erwartenden Erträge im Bereich Leistungssport. Insgesamt wird das Defizit in diesem Bereich jedoch höher ausfallen, da alle Aktivitäten in diesem Bereich nicht kostendeckend sind, sondern eine bewusste Investition.

Nicolas Rasper vom TTC Wädenswil fragt, warum der Aufwand im Konto „Entschädigung Geschäftsstelle und Dritte“ um CHF 3'000 höher budgetiert wird gegenüber dem Vorjahr. Katherine Müller erklärt, dass STT angekündigt hat den Stundenansatz für die Dienstleistungen zu Gunsten des OTTV zu erhöhen.

Danach folgt die Abstimmung: **Das Budget wird bei 2 Enthaltungen grossmehrheitlich genehmigt.**

5. Änderungen der Statuten und von Reglementen

5.1 Antrag zur Anpassung der Statuten

Der Einladung zur GVD wurde auch ein [Antrag zur Anpassung der Statuten OTTV](#) beigelegt. Dieser sieht vor, dass auch Vereine ohne lizenzierte Mitglieder an der GVD ein Stimmrecht haben sollen und eine Stimme erhalten. Der Artikel 3.2.8 der Statuten soll deshalb mit diesem Zusatz ergänzt werden. STT hat dies in seinen Statuten bereits genehmigen lassen.

Vereine ohne lizenzierte Mitglieder werden somit stimmrechtlich gleichgestellt gegenüber Vereinen mit 1 – 12 lizenzierten Spielerinnen und Spielern. Claude Diethelm empfindet dies als ungerecht und schlägt vor, dass jeder Verein gewissermassen eine Grundstimme haben soll. Anschliessend Anzahl Stimmen gemäss Anzahl Lizenzierte wie es die Statuten vorsehen.

Konkretes Beispiel: die unitted spinners, welche auf diese Saison hin erfreulicherweise STT und dem OTTV beigetreten sind, hätten dann gemäss diesem Vorschlag eine Stimme, ein Verein wie der TTC Greifensee mit aktuell 10 Lizenzierten hätte zwei Stimmen.

Über diesen **Vorschlag** von Claude Diethelm wird zunächst abgestimmt: 31 Stimmen diesem zu, 14 Enthaltungen und 78 Stimmen sprechen sich für die Ablehnung des Vorschlags aus.

Anschliessend wird über den **ursprünglichen Antrag des OTTV Vorstandes** abgestimmt, so wie er formuliert wurde: **Eine klare Mehrheit von 112 Stimmen spricht sich für diese Anpassung aus, bei 11 ablehnenden Stimmen. Dementsprechend wird das Quorum von 2/3-Mehrheit für Statutenänderungen erreicht.**

5.2 Anträge zum Sportreglement OTTV

Es folgen die [Anträge zum Sportreglement OTTV](#), welche ebenfalls zusammen mit der Einladung versendet wurden.

a) MM Nachwuchs

Die Bestimmungen zur STT Mannschaftsmeisterschaft Nachwuchs sollen um einen **zusätzlichen Artikel 7.1.3** ergänzt werden, um mehr Flexibilität bei der Durchführung der Qualifikation zur nationalen Finalrunde zu erreichen.

Adi Schmid schlägt vor, dass nur Vorverschiebungen möglich sein sollen. Eine klare Mehrheit lehnt diesen Vorschlag jedoch ab. Anschliessend wird der Vorschlag der TK OTTV grossmehrheitlich angenommen.

b) RLT OTTV

Zum Ranglistenturnier OTTV liegen gleich drei Anträge vor:

1. Die **Regelung für Entschuldigungen** soll der heutigen Zeit angepasst werden
2. **Regelung zur Austragung der Qualifikationsrunden zum Ranglistenturnier von STT**: Durch die vorgeschlagene Neuregelung erreichte man mehr Flexibilität bei der Durchführung
3. Durch die beantragte **Möglichkeit des Nachrückens bei rechtzeitiger Abmeldung eines qualifizierten Spielers** könnten mehr 6-er Gruppen gebildet werden. Zudem wird angestrebt die Finalrunde möglichst in 6-er Gruppen auszutragen.

Die Anträge zum Ranglistenturnier werden einzeln und allesamt grossmehrheitlich angenommen.

c) Antrag ZH-Affoltern zum OTTV-Cup

Vom TTC ZH-Affoltern ist ein [Antrag zum OTTV-Cup](#) eingetroffen, der ebenfalls der Einladung beigelegt wurde. Dieser sieht vor, dass an Position 2 zwingend ein O40-Spieler/eine O40-Spieler (oder älter) eingesetzt werden muss.

Nachdem der Antrag versendet wurde, meldete sich Urs Schärner vom TTC Neuhausen und teilte mit, dass die aufgelistete Spielreihenfolge etwas irreführend sei. Die TK OTTV teilte diese Ansicht – wichtig in diesem Zusammenhang jedoch: Diese etwas unglückliche Notation war nicht der Fehler des Antragstellers, sondern war in dieser Form bereits im aktuell gültigen Reglement zum OTTV-Cup enthalten. Die TK OTTV hat deshalb entschieden nachzubessern. Per E-Mail vom 6. Februar wurde deshalb der Antrag des TTC Zürich-Affoltern in angepasster Form nochmals zugestellt und auf Seite 2 wurde das Reglement eingefügt, wie es aussehen würde, sollte der Antrag abgelehnt werden.

In der aktuellen Saison nehmen 16 Teams aus 14 Vereinen am OTTV-Cup teil. Derzeit läuft die Viertelfinal-Phase, in welcher die Teilnehmer des Final-Four ermittelt werden. Für die TK OTTV war wichtig, dass an der GVD bei dieser Abstimmung so entschieden wird,

wie es die Mehrheit der teilnehmenden Vereine es wünscht. Selbstverständlich wird an der heutigen GVD ganz demokratisch abgestimmt, doch es wäre äusserst unglücklich, wenn die GVD heute etwas beschliessen würde, was die Mehrheit der teilnehmenden Vereine ablehnt. Zu diesem Zweck wurde eine kleine **Online-Umfrage unter den 14 Vereinen** durchgeführt. **Ergebnis: 60% der antwortenden Vereine lehnten den Antrag ab.** Dementsprechend empfiehlt die TK OTTV den vorliegenden Antrag abzulehnen. Vor der Abstimmung erhielt der TTC Zürich-Affoltern noch das Wort, doch leider war dieses aufgrund von technischen Problemen nicht zu verstehen. Im Antrag selbst waren die Beweggründe jedoch bereits klar festgehalten.

Eine Mehrheit der Stimmen (82 Nein / 31 Ja / 10 Enthaltungen) lehnte anschliessend den Antrag ab.

Der Präzisierung des bisherigen Reglements bei der Spielreihenfolge wurde grossmehrheitlich zugestimmt.

6. Anträge des Vorstandes und der Clubs

Seitens des Vorstandes und der Vereine liegen keine Anträge vor.

7. Ergänzungswahl OTTV Vorstand

Seit längerer Zeit war die Funktion des Verantwortlichen Breitensport innerhalb des OTTV-Vorstandes vakant. Gemäss Artikel 3.3.3 der OTTV-Statuten kann sich der Vorstand selber ergänzen. Trotzdem möchten wir die GVD als höchstes Organ innerhalb des OTTV darüber entscheiden lassen.

Patrick Traber vom TTC St. Gallen stellt sich zur Wahl und würde das **Ressort Breitensport** innerhalb des Vorstandes übernehmen.

Ein kurzes [Portrait von Patrick „Pädi“ Traber](#) wurde der Einladung beigelegt. Pädi ist Mitglied des Nationalligavorstandes, Präsident des St. Galler Kantonalverbandes und seit 2008 Mitglied des TTC St. Gallen und dessen Spielleiter. Er arbeitet als Informatiker und möchte mithelfen Tischtennis in der Ostschweiz weiterzuentwickeln. Seit einiger Zeit war Pädi bei den VS-Sitzungen bereits als Gast anwesend und wirkte mit seinem Know-How unterstützend. Nun hat er sich entschieden eine Funktion innerhalb des OTTV zu übernehmen, um auch offiziell dabei zu sein.

Einstimmig und mit virtuellem Applaus wird Pädi Traber in den Vorstand gewählt und übernimmt das Ressort Breitensport. Ab sofort wird er in diesem Bereich Ansprechpartner für Vereine und STT sein. In naher Zukunft werden dann konkrete Projekte folgen, welche im Bereich Breitensport in Angriff genommen werden.

8. Festsetzung des Ortes und Datums der Herbstversammlung 2024

Der **TTC Horgen** feiert in diesem Jahr sein **70-jähriges Vereinsjubiläum** – herzliche Gratulation!

Er hat sich für die Ausrichtung der Herbstversammlung 2024 beworben mit **Durchführung am Donnerstag, 5. September 2024, im Schinzenhof** (in unmittelbarer Bahnhofnähe).

Die Delegierten nehmen diesen Vorschlag einstimmig an – gerne kommen wir im kommenden Herbst nach Horgen!

9. Diverses

▪ **Berbier-Pokal**

Der Berbier-Pokal für die beste Clubleistung an der OTTM 2023 geht wie bereits in den beiden Vorjahren an den **TTC Young Stars ZH**:

1. TTC Young Stars ZH	158 Punkte
2. TTC Neuhausen	89,5 Punkte
3. TTC Wädenswil	87 Punkte

Die Gesamtrangliste wurde eingeblendet und wird auch auf der OTTV-Website publiziert werden.

▪ **Schweizermeisterschaften Elite und Parasport**

Adi Schmid macht darauf aufmerksam, dass am Wochenende vom **23./24. März 2024** in **Rapperswil-Jona (Sporthalle Grünfeld)** die Schweizermeisterschaften der Elite und im Parasport stattfinden. Der **TTC Rapperswil-Jona** feiert zudem sein **50-jähriges Jubiläum**. Über einen grossen Zuschaueraufmarsch würde sich das OK sehr freuen.

▪ **TTC Embrachertal**

Erfolgsmeldung durch Bruno Schmid – der TTC Embrachertal konnte innert kurzer Zeit 10 Neumitglieder gewinnen! Dies durch eine Flyer-Aktion über die Gemeinde Lufingen, welche an alle Haushalte ging.

▪ **Rechtsstreit STT / ITTF**

Claude Diethelm fragt nach, ob es beim Konflikt zwischen STT und der ITTF zu einer Lösung gekommen sei, der auch an der Herbstversammlung des OTTV kurz

thematisiert wurde? Nach langwierigen Verhandlungen konnte dieser beigelegt werden – [siehe Meldung auf der STT-Website](#)

- **Pokal-Gravur**

Emre Imamoglu vom TTC Young Stars ZH ist aufgefallen, dass die jeweiligen Sieger des Berber-Pokals schon länger nicht mehr auf dem Wander-Pokal eingraviert wurden. Dies würde er gerne nachholen, wenn er Kenntnis über die Sieger hätte. Der VA wird diesbezüglich mit Emre Kontakt aufnehmen.

Markus Steinmann bedankt sich für die Teilnahme und schliesst gegen 21:15 Uhr den offiziellen Teil der heutigen GVD.

Wer möchte kann sich direkt im Anschluss in einer sog. „**Break-Out-Session**“ weiter austauschen. Dazu wurden 5 virtuelle Räume eröffnet: Ein Raum „OTTV-Spielbetrieb“, ein Raum „STT: Strategie und Leitbild“, ein Raum „Vereinsunterstützung“ und zwei Räume ohne vordefiniertes Thema.

Der Protokollführer
Suat Ulusoy
Verbandsadministrator OTTV

Abtwil, 22. März 2024